

Der Gigant von Gjesvær



Traubutt: 188 Pfund bei 217 Zentimetern

Jeder Norwegen-Angler träumt davon und wenn er es schon erlebte, will er es wieder und wieder: den Drill mit einem großen Heilbutt. Thomas Falck aus dem goNorge-Team hat ihn für sich entschieden

Der 21. Mai 2010, ein ganz normaler Tag am Nordkap: leichter Wind aus Nord-Ost, bewölkter Himmel, gefühlte sieben Grad. Mit meinen goNorge-Teamkollegen Robert Hesch und Jens Thode rauschte ich bei mittlerer Altdünung zum „Staoren“, dem Vogelfelsen vor dem Fischerdörfchen Gjesvær. In der Hauptsaison legen hier Kreuzfahrtschiffe an und die Touristen satteln zum „Birdwatching“ auf kleinere Boote um. Seeadler, Basstölpel, Papageientaucher – der Vogelfelsen ist berühmt für seine Artenvielfalt. Unter Wasser ist auch ordentlich was los: Große Dorsche gehen hier auf Jagd, Steinbeißer lauern am Grund und Heilbutts sind selten weit...

Kein Gummi-Hunger

Die Wellen zwangen uns, im Windschutz südwestlich des Felsens zu angeln. Jens und Robert verhafteten schnell einige Steinbeißer und Dorsche, für meinen großen „Royber Jig“ interessierte sich nichts – noch nicht. Als die Dünung nachließ, wagten wir uns weiter nördlich vor den „Staoren“. Ich fischte strategisch die Wassersäule ab, ließ den Riesen-Gummifisch immer wieder auf den Grund sinken, kurbelte schnell fünf Meter ein, ließ ihn verweilen und taumeln, wieder fünf Meter rauf und zurück zum Grund – Heilbutt-Taktik.

Der Biss der Bisse

Hochkonzentriert, in ständiger Hoffnung auf den Biss, wiederholte ich das Spiel. Und dann durchfuhr ein heftiger Schlag die Gerte, gefolgt von einer gewaltigen Flucht und Adrenalin-Flutung meines Körpers. „So Jungs, jetzt hab' ich einen dran“, mehr brachte ich nicht hervor. Dann endete die Flucht und der Fisch stand wie eine Wand. Die Gewissheit, dass es

goNorge

Das Meeresangelteam goNorge besteht aus vier Mitgliedern und Maskottchen Fred, dem angelnden Eskimo. Gegründet 2006 erweitert sich die Internet-Präsenz stetig: Auf www.goNorge.de steht reichlich Info rund um Norwegen für Jedermann zur Verfügung. Und weniger wird es nicht, denn jährlich reist die Crew zwei bis drei Mal ins „gelobte Land“.



HYDROGUARD™

PREMIUM BOAT SUIT



Die Zertifizierung nach CE & ISO 12402-5 entspricht den derzeit aktuellsten und höchsten Sicherheitsstandards für Anzüge dieser Art.

SICHER & ERFOLGREICH BEI WIND & WETTER

D.A.M. Neue Deutsche Angelgeräte
Manufaktur Int. GmbH
www.dam.de



Mehr als 20 Platten fingen die Jungs um goNorge

sich um einen wirklich Großen handeln musste, rief bei mir Freude, Angst, aber auch Kampfgeist hervor. Alles um mich herum blendete ich aus: die zunehmende Dünung, aufkommende Müdigkeit. Nur noch die Rute nahm ich wahr und den massiven Widerstand.

Er bewegt sich

Diesen Drill wollte ich unbedingt für mich entscheiden. Mit beiden Händen umklammerte ich die Rute, um den Druck aufrecht zu halten. Jens filmte und korrigierte meine Bewegungen: „Rute näher ans Wasser, nicht so hoch pumpen!“. Robert legte mir den Schulter-Harnes



an, um mir das Pumpen zu erleichtern. Wann würde sich der Fisch zeigen? Längst war klar, dass es ein Butt sein musste. Die Uhr tickte und ich konnte das Tier einfach nicht vom Grund lösen. „Nützt nix, leg' den Finger auf die Spule und erhöhe den Druck“, riet mir Robert. Jetzt bekam ich die ganze Masse der Platte zu spüren, bedenklich bog sich die Rute – aber tatsächlich gewann ich Schnur. Pumpen, pumpen, noch 15 Meter bis zur Oberfläche. Je mehr Schnur ich gewann, desto nervöser wurde ich. Was würde ich sehen, wie würde der Fisch reagieren, wenn er das Boot erblickte? Mir lief es heiß und kalt den Rücken runter.

Bange Minuten

Robert versah das „Flying Gaff“ mit einem Sicherungsseil und fragte, ob er es einsetzen oder den Fisch harpunieren sollte. Ich war außerstande, zu denken und überließ ihm jede Entscheidung. Dann tauchte er auf: Ein riesiger dunkler Schatten unterm Boot, der langsam Kontur annahm – was für ein Fisch! Und plötzlich überkam mich die pure Angst, den Butt jetzt noch zu verlieren. Nur noch zwei Meter. Dann setzte der Zeitlupen-Modus ein: Der Fisch durchbrach die Wasseroberfläche. Ich schritt zurück, um ihn an die Bordwand zu bringen. Robert setzte das Gaff im Maul und das Tier explodierte – doch Robert hielt das Seil verbissen fest. Ich brachte mich neben ihm in Position, um das zweite Gaff zu setzen. Panik, denn der erste Versuch missglückte. Dann gelang es. Mit letzter Kraft zerrten wir die

Tischplatte über die Bordwand. Wir hatte es wirklich geschafft. Im Boot lag ein 2,17 Meter langer und 94 Kilo schwerer Heilbutt – Freude pur!

Traumrevier

Dieser Ausnahmefisch war aber nicht der einzige Heilbutt, den das neunköpfige Team im Mai 2010 fing: Mehr als 20 Platten verhafteten die Jungs an neun Angeltagen, darunter der 94-Kilo-Brocken und Fische von 47 und 40 Kilo! Nicht zu vergessen: die etlichen Dorsche zwischen zehn und 28 Kilo! Thomas Zylstra unterhält in diesem Traumrevier bei Gjesvær eine Anlage mit drei Booten. Infos und Buchung: Zylle Fishing Tours,

Sackstraße 15 - 19, 47533 Kleve, Tel. (02821) 71 16 893, E-Mail: info@zylle-fishingtours.de, Internet: www.zylle-fishingtours.de

Wir sind vor Ort!

Den kompletten Revier-Report der goNorge-Crew mit allen Infos und Preisen lesen Sie in der kommenden Fische & Fjorde. Und noch viel mehr, denn während Sie sich die Bilder vom Traum-Butt ansehen, ist Rute & Rolle schon am Nordkap unterwegs. Christopher Paschmanns begleitet mit der Kamera den 1. Sportex-Nordkap-Cup. Zylle Fishing Tours und Sportex führen Hand in Hand acht Teilnehmer zum Kapitalen. Sportex stellt die Ausrüstung: Die Teilnehmer testen exklusiv Ruten- und Rollen-Prototypen von Sportex und Tica, die erst 2011 auf den Markt kommen. Hoffentlich gibt's zur Geräte-Einweihung Dorsch und Heilbutt XXL. Lesen Sie's in Fische & Fjorde und sehen es auf bissclips.tv

bissclips.tv 
Das Angel Video Magazin

Während Thomas mit schmerzenden Armen den Butt drillte, hielt Jens mit der Kamera drauf. Den Drill des Traumfisch sehen Sie bei bissclips.tv Einfach in der Leiste auf Rute & Rolle, dann auf den gewünschten Clip klicken



Gjesvær – beschauliches Fischerdorf und Ausgangspunkt der Großfisch-Jagd

D.A.M. Neue Deutsche Angelgeräte
Manufaktur Int. GmbH
www.dam.de

